

„Der letzte Wunsch von Naime Selman, als sie in den Tod geht, war, ihr die Augen zu verbinden. Sie wehrt sich nicht einmal, als ihre drei Brüder sie von der Talbrücke werfen. Sie war sich bewusst, dass die Strafe für Fortlaufen von zu Hause, wie schon seit tausend Jahren, ihr Tod war. Die „Ehre“ kostete wieder einmal ein Frauenleben.“
(IGFM: Schirmmacher, 2023)

EHRENMORD UND FAMILIENEHRE

HADI EZZEDINE, JOSIAH DENGLER, CORA VON BANK

GLIEDERUNG

- 1. Einführung
 - 1.1 Schätzungsspiel
 - 1.2 Fakten Und Zahlen
 - 1.3 Begrifflichkeiten - Ehrenmord und Familienehre
 - 1.4 Formen von Ehrenmord
- 2. Gründe für Ehrenmord
 - 2.1 Historische Hintergründe
 - 2.2 Kulturelle und religiöse Aspekte
 - 2.3 Juristische Aspekte
- 3. Bezug zur sozialen Arbeit
 - 3.1 Maßnahmen zur Prävention
 - 3.2 Wohnprojekt NADIA / ROSA
- 4. Praxisbeispiel

MENTIMETER-UMFRAGE



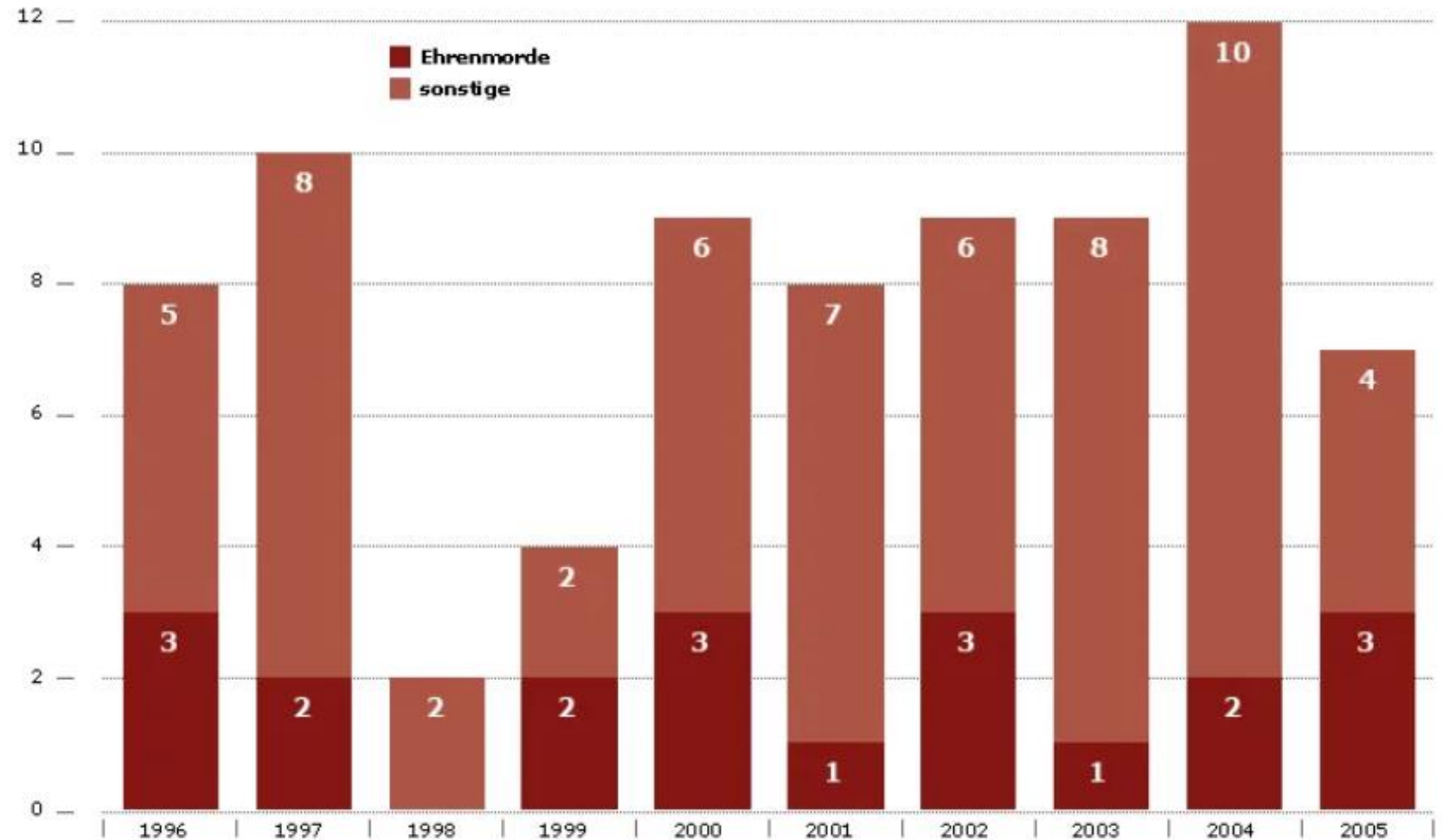
3 Minuten

FAKTEN UND ZAHLEN

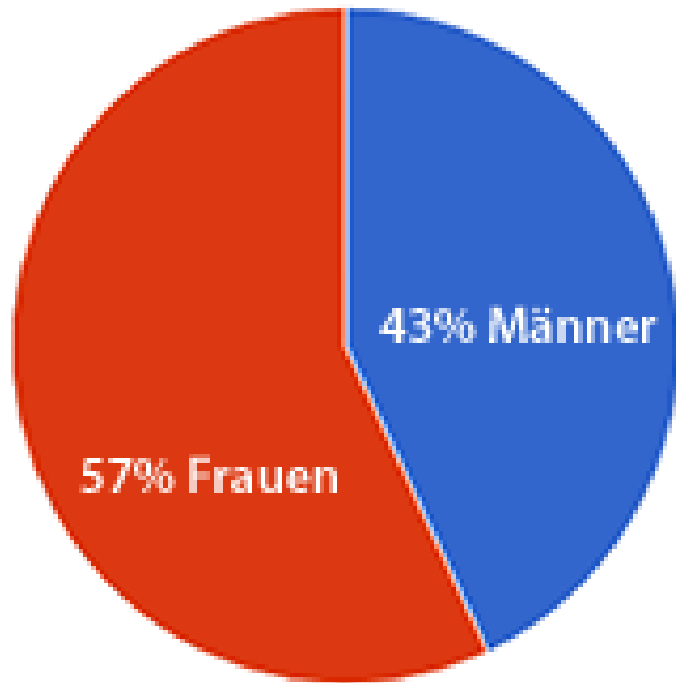
Anzahl der Ehrenmorde in Deutschland von 1996 - 2005

Studie vom BKA

weltweit: ca. 5.000



Opfer von Ehrenmorden
1996-2005 in Deutschland



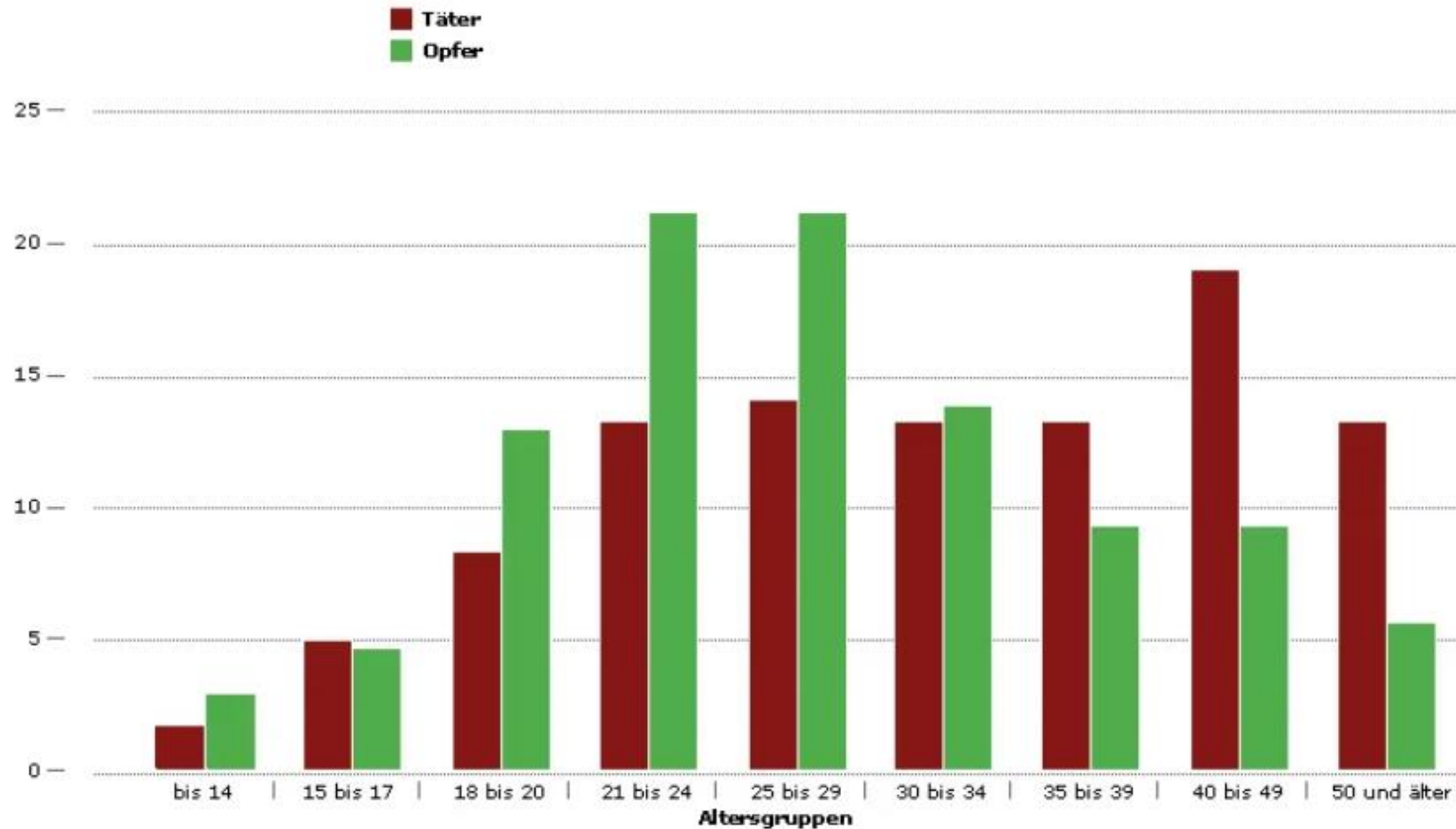
Opfer der
Ehrenmorde in
Deutschland von
1996 - 2005
(Studie vom BKA)

TERRE DES FEMMES - STATISTIK



- 2022: 19 Opfer (13 w. und 6 m.)
--> 7 Tote
- 2023: 7 Opfer (6 w. Und 1 m.)
--> 5 Tote

ALTERSGRUPPE TÄTER UND OPFER

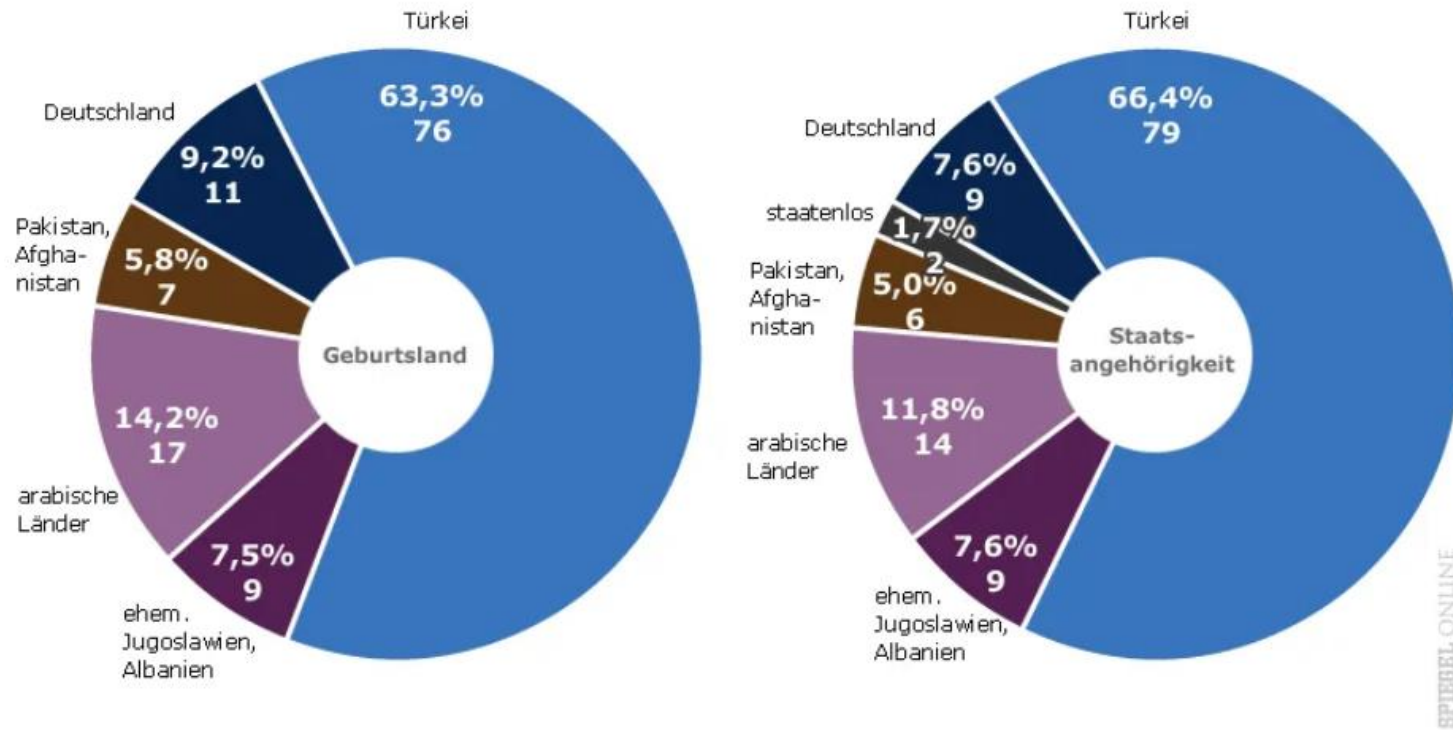


SPIEGEL ONLINE

Quelle: Max-Planck-Institut, Stand 2011

TÄTER NACH GEBURTSLAND

Täter nach Geburtsland
In Prozent und absoluten Zahlen



Ergänzung aus einer Studie der IGFM:

Weitere Länder:

- Jordanien
- Israel
- Mexico
- Brasilien
- Ecuador
- Schweiz
- ...

Quelle: Max-Planck-Institut

WAS BEDEUTET EHRENMORD UND FAMILIENEHRE?

FAMILIENEHRE

- Je nach Land bzw. Kulturkreis unterschiedliches Verständnis und Ausübung
- Bezug auf Verständnis in patriarchalen Strukturen:
- Starker Zusammenhang mit Familie
- Frau hat untergeordnete Rolle
- Muss sich "richtig" verhalten --> sonst gilt Familienehre als "verschmutzt"
- Verhalten der Frau/Mädchen wird überwacht und kontrolliert
- Im Konfliktfall ist Ehre mehr wert als ein Menschenleben

EHRENMORD

„Bei Ehrenmorden handelt es sich um Tötungsdelikte, die aus vermeintlich kultureller Verpflichtung heraus innerhalb des eigenen Familienverbandes verübt werden um der Familienehre gerecht zu werden.“

(BKA, 2011)

EHRENMORD

- Es geht immer um die Familienehre
- Ehrenmord = Folge einer vermeintliche Familienehreverletzung
- Für viele die einzige Möglichkeit zur Wiederherstellung der Familienehre
- Täter sind immer Familienangehörige
- "Fehler" der Frau betrifft die ganze Familie
- Frau = Trägerin der Familienehre und Hauptopfer
- Auch Männer sind betroffen

FORMEN VON EHRENMORD

- Direkte Tötung (Steinigung, Erschießen, Erstechen)
- Psychische und Physische Gewalt (Misshandlung, Zwangsheirat)
- Säureattentate (Entstellung)
- Verstoßung und soziale Ächtung
- Selbstmord und erzwungener Selbstmord
- Inszenierte Unfälle

GRÜNDE FÜR EHRENMORD

VERLETZUNG DER FAMILIENEHRE

- Vor- oder außereheliche Beziehungen
- Vergewaltigung
- Heirat gegen den Willen der Familie
- Gerüchte reichen manchmal schon aus
- Verstoß gegen Kleidungs Vorschriften
- Ungehorsam

KULTURELLE UND RELIGIÖSE ASPEKTE

Kultur

- Patriarchalische Gesellschaftsstrukturen
- Tradition (Frau präsentiert Keuschheit)
- Gesellschaftlicher Druck
- Feudal-tribale Strukturen (Stammesgesellschaften)

KULTURELLE UND RELIGIÖSE ASPEKTE

Religion

- Missinterpretation der heiligen Bücher und bewusster Missbrauch religiöser Argumente
- Sure 4, Vers 34: „Männer sind die Versorger [qawwâmûn] der Frauen, weil Gott die einen vor den anderen ausgezeichnet hat und weil sie von ihrem Vermögen hingeben. Rechtschaffene Frauen sind demütig ergeben [qânitât] und geben Acht auf das, was verborgen ist, weil Gott darauf Acht gibt. Und jene Frauen, von denen ihr Widerspenstigkeit befürchtet, tadelt sie, verbannt sie in ihre Betten und schlägt sie [oder meidet sie; adribûhunna]! Und wenn sie euch gehorchen, benehmt euch ihnen gegenüber keinesfalls schlecht. Gott ist erhaben und groß.“

JURISTISCHE ASPEKTE / DEUTSCHLAND

- Kein eigener Strafbestand
- Strafmilderung aufgrund von traditionellen patriarchalischen Prägungen des Täters

JURISTISCHE ASPEKTE / JORDANIEN

- Straffreiheit und Strafmilderung (Artikel 340 des jordanischen Strafgesetzbuches)
- Mildernde Urteile (Artikel 98), wenn das Opfer durch „provokantes“ Verhalten des Opfers gereizt wurde
- Schutzhaft für Frauen

JURISTISCHE ASPEKTE /PAKISTAN

- Straffreiheit durch Familie des Opfers
- Trotz Justiz gibt es hohe Dunkelziffer, Straffreiheiten unabhängig von Freispruch durch Familie und geringe Strafen

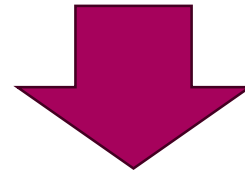
BEZUG ZUR SOZIALEN ARBEIT

- Menschenrechtsprofession nach Staub-Bernasconi
- Politischer Auftrag der sozialen Arbeit erfolgt durch Tripelmandat
- Unterschiedliche Ansätze wissenschaftstheoretischer Grundlagen nach Scheu/Autrata:
 - Hermeneutik: Fokus auf Verstehen/Interpretieren sozialer Phänomene
 - Kritische Theorie: Hinterfragung gesellschaftlicher Strukturen und Machtverhältnisse

BEZUG ZUR SOZIALEN ARBEIT

- Bestandsaufnahmen zeigen:

Zunehmender ethnischer, religiöser und nationalistischer Fundamentalismus, sowie Auswirkungen globaler Wirtschaftsstruktur(en) behindern positive Entwicklungen für Frauen



Aufgabe der Sozialen Arbeit:

Lobbyarbeit für eine menschenwürdige Sozial- und Integrationspolitik auf politischer Ebene, als auch Bildungs- und Aufklärungsarbeit im gesamtgesellschaftlichen Kontext

MAßNAHMEN ZUR PRÄVENTION

1. Prävention & Aufklärung
2. Beratung & Unterstützung
3. Schutz & Sicherheit
4. Gemeinschaftsarbeit
5. Netzwerkbildung & Kooperation
6. Forschung & Dokumentation

MAßNAHMEN ZUR PRÄVENTION

Hilfemöglichkeiten:

- Beratungsstellen z.B. YASEMIN für junge Mädchen* und Frauen mit Migrationshintergrund zwischen 12 und 17 Jahren als zentrale Anlaufstelle für FGM/C (Female Genital Mutilation or Cutting)
- Homepages fachspezifischer Stiftungen und Vereine z.B. TERRE DES FEMMES (Menschenrechte für die Frau e.V.)
- Hilfstelefone z.B. Gewalt gegen Frauen*/Männer*, Nummer gegen Kummer, etc.

MAßNAHMEN ZUR PRÄVENTION

Schutzmöglichkeiten:

- Schutzanordnungen (Kontaktverbote o.ä. Aufnahme in (Zeugen)Schutzprogramm
- Jugendhilfemaßnahmen (anonyme Schutzhäuser, Inobhutnahme nach §42 SGB VIII
- Unterbringung in Notunterkünften (z.B. Papatya)

WOHNPROJEKTE "NADIA" & ROSA

Nadia	Rosa
<ul style="list-style-type: none">• Bundesweites Angebot für Mädchen und junge Frauen mit Migrationsbiografie, welche von Zwangsheirat bedroht oder betroffen sind• Von 14 bis 27 (bundesweit einmalig, da in vielen Notunterkünften Höchstalter bis zu 21 Jahren ist)• Speziell an Bedürfnisse zwangsverheirateter Frauen ausgerichtet	<p>Agiert nach dem sog. 3-Phasen-Konzept:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Schutz vor Bedrohung durch Familie in anonymer Wohnung (Möglichkeit zur Aufarbeitung)2. Umzug in geschützte Wohngruppe (mit Unterstützung Wiedererlangung Selbständigkeit und Verwirklichung individueller Lebensvorstellungen (Schulabschluss/Ausbildung))3. Eigene Wohnung im Rahmen des betreuten Jugendwohnens

PROJEKT HEROES

- Initiiert durch Strohalm e.V. , einer Fachstelle für Prävention von sexualisierter Gewalt an Mädchen*, Jungen* und Kindern aller Geschlechter
- Genderreflektierte, feministische Jungenarbeit für Selbstbestimmung und Gleichberechtigung
- "Peer2Peer"-Konzept
- Ziel: tradierte Vorstellungen von "Männlichkeit" und "Weiblichkeit" und damit verbundene Stereotype/Rollenbilder überwinden

SCHUTZKONZEPT FRAUENHAUS

- Schutz und Sicherheit
- Anonymität
- Notunterkunft
- Beratung und Unterstützung
- Gemeinschaft und Solidarität
- Geheime Zuflucht

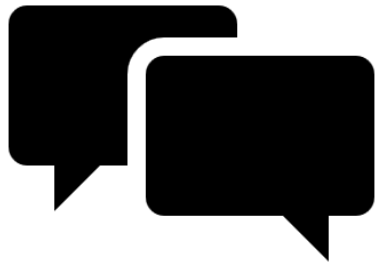


PRAXISBEISPIEL - FRAUENHAUSFALL



- Frau mit drei Kindern
- Brüder drohten ihr und den Kindern mit dem Tod
- Personen waren komplett verängstigt
- Maßnahmen vom Frauenhaus:
 - bot Schutz für die Familie
 - wurde bei Polizei als Hochrisikofall eingestuft
 - provisorische Aufarbeitung
- Familienmitglied wurde in Stadt gesichtet
- Frau und Kinder mussten wieder gehen
- Folge: ständig auf der Flucht, ständige Angst

**VIELEN DANK FÜR EURE
AUFMERKSAMKEIT!**



Was denkt ihr, aus welchen Gründen auch Männer zu Opfern von Ehrenmorden werden?

LITERATURVERZEICHNIS

- Buchreihe "Polizei + Forschung" - Ehrenmorde in Deutschland - 1996 - 2005, 6/23/2024 [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Publikationsreihen/PolizeiUndForschung/1_42_EhrenmordeInDeutschland.html
- Alt, Igfm, 30.10.2018. Studie des BKA zu Ehrenmorden. Internationale Gesellschaft für Menschenrechte [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: <https://www.igfm.de/ehrenmorde-in-deutschland/>
- Alt, Igfm, 30.10.2018. Zwischen Migration und Tradition. Internationale Gesellschaft für Menschenrechte [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: <https://www.igfm.de/ehrenmorde-zwischen-migration-und-tradition/>
- frauenrechte.de, 6/23/2024. Gewalt im Namen der Ehre und Zwangsverheiratung | frauenrechte.de [Online-Quelle] [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: <https://frauenrechte.de/unsere-arbeit/gewalt-im-namen-der-ehre-und-zwangsverheiratung>
- frauenrechte.de, 6/23/2024. Mindestens 26 vollendete oder versuchte "Ehren"morde in den letzten zwei Jahren: Die Ergebnisse der TDF-Presserecherche [Online-Quelle] [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: <https://frauenrechte.de/aktuelles/detail/mindestens-26-vollendete-oder-versuchte-ehrenmorde-in-den-letzten-zwei-jahren-die-ergebnisse-der-tdf-presserecherche>
- Grün, Heinrich, 2017. Zahlen im Fokus: Ehrenmord – fast die Hälfte der Opfer sind Männer - MANNdat [Online-Quelle] [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: <https://mandat.de/gewalt-gegen-maenner/zahlen-im-fokus-ehrenmord-fast-die-haelfte-der-opfer-sind-maenner.html>
- Spiegel, Der, 2/8/2011. Ehrenmorde in Deutschland: Tod im Namen der Ehre. DER SPIEGEL [Zugriff am 23.06.2024]. Verfügbar unter: <https://www.spiegel.de/fotostrecke/ehrenmorde-in-deutschland-tod-im-namen-der-ehre-fotostrecke-71111.html>

LITERATURVERZEICHNIS

- Amnesty International (Deutsche Sektion), 2009. Verbrechen im Namen der Ehre („Ehrenmorde“). [Online-Quelle]. [Zugriff am 11.06.23]. Verfügbar unter: <https://amnesty-frauen.de/wp-content/uploads/39/2018/04/Pos.Ehrverbrechen2009.pdf>
- BADEN-WÜRTTEMBERG.DE (Pressemitteilung), 2020. Notunterkunft „Nadia“ für zwangsverheiratete Migrantinnen startet. [Online-Quelle]. [Zugriff am 20.06.23]. verfügbar unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/notunterkunft-nadia-fuer-zwangsverheiratete-migrantinnen-startet>
- EVA [Evangelische Gesellschaft], o.J. Beratungsstelle YASEMIN. [Online-Quelle]. [Zugriff am 2.06.24]. Verfügbar unter: <https://www.eva-stuttgart.de/unsere-angebote/angebot/beratungsstelle-yasemin-1>
- EVA [Evangelische Gesellschaft], o.J. Wohnprojekt ROSA. [Online-Quelle]. [Zugriff am 2.06.24]. Verfügbar unter: <https://www.eva-stuttgart.de/unsere-angebote/angebot/wohnprojekt-rosa>
- IGFM [Internationale Gesellschaft für Menschenrechte], o.J. [Online-Quelle]. [Zugriff am 15.06.24]. Verfügbar unter: <https://www.igfm.de/ehrenmorde-in-deutschland/>
- MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION BADEN-WÜRTTEMBERG, o.J. Landesaktionsplan – Gegen Gewalt an Frauen. [Online-Quelle]. [Zugriff am 10.06.24]. Verfügbar unter: <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/gegen-gewalt-an-frauen/landesaktionsplan>
- SCHEU, Bringfriede und Otger AUSRATA, 2018. Das Soziale: Gegenstand der Sozialen Arbeit. Wiesbaden: Springer VS.
- SCHIRRMACHER, Christine, 2007. Mord im Namen der „Ehre“ zwischen Migration und Tradition. [Online-Quelle]. In: Rechtspopulistisches Forum Bd. 37. Trier: Verlag nicht ermittelbar. [Zugriff am 15.06.24.]. Verfügbar unter: https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/32533/32533_1.pdf;jsessionid=4B5857C524B07A3FAE36434EEC38D0AA?sequence=1
- TERRE DES FEMMES, o.J. Femizid oder „Ehren“-Mord? – Eine Begriffsdefinition. [Online-Quelle]. [Zugriff am 18.06.24]. Verfügbar unter: https://frauenrechte.de/fileadmin/Redaktion/Unsere_Arbeit/Gewalt_im_Namen_der_Ehre/GNE_Materialien/2022_Femizid_Ehrenmord_Definition.pdf
- WALZ-HILDENBRAND, Marina, 2022. Teilhabe am Leben in Deutschland: Eine Tagung für Flüchtlingsfrauen. [Online-Quelle]. [Zugriff am 16.06.24]. Verfügbar unter: https://www.antidiskriminierungsforum.eu/fileadmin/Antidiskriminierungsforum/Frauenrec_hte-Menschenrechte_02.07.2022.pdf